

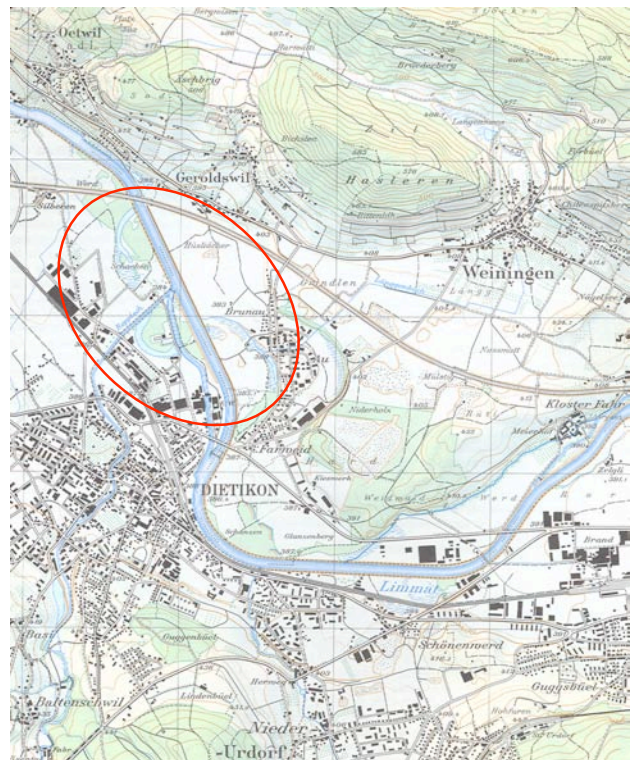
# Besucherlenkung in einem Auengebiet im Limmattal

Tobias Liechi

creato   
Netzwerk für kreative Umweltplanung

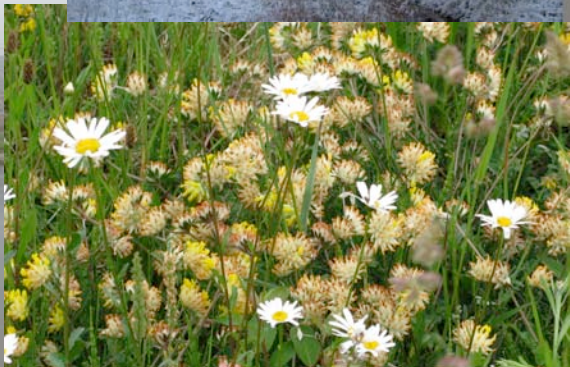
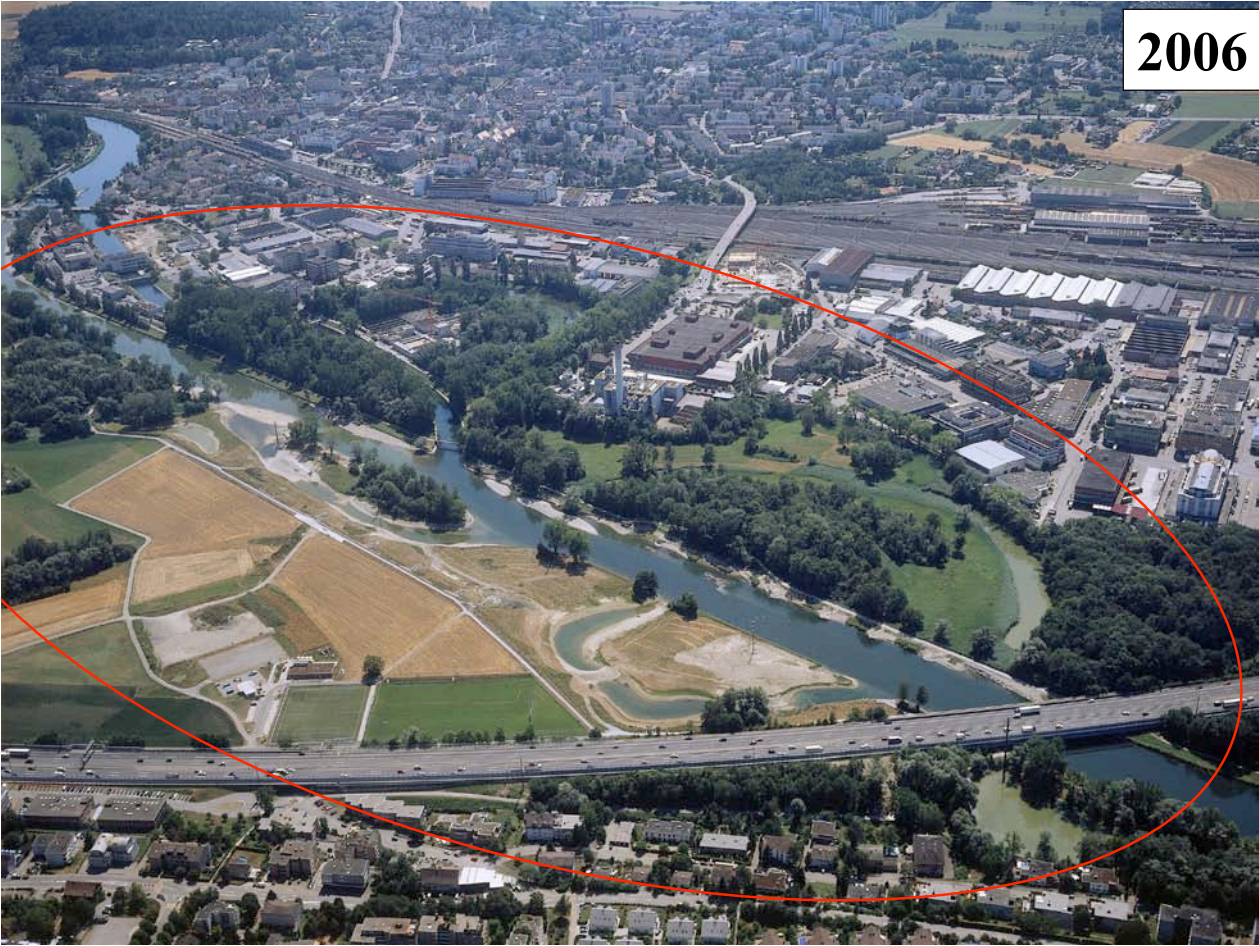


**1850**



**1968**

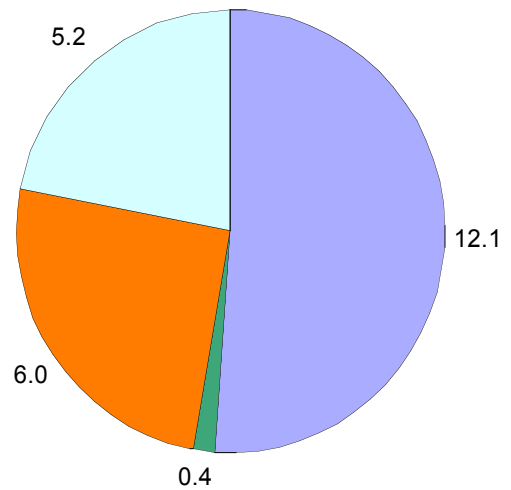
2006





### Besucher pro Stunde, Geroldswil

- Fussgänger ohne Hund
- Fussgänger mit Hund a.d.L.
- Fussgänger mit Hund frei
- Radfahrer

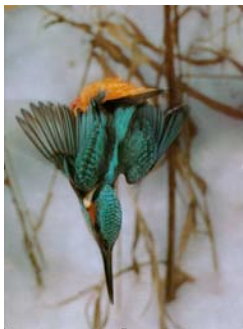


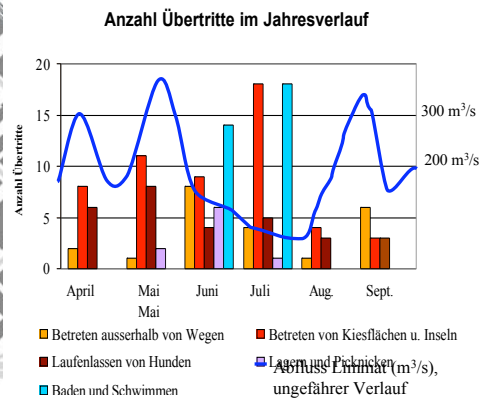
- 24 Besucher pro h
- 1-2 Übertritte



## Zielsetzung des Gebietes (Geroldswiler Auen)

- Ökologische Ausgleichsmassnahme
- Lebensraum von störungsempfindlichen Arten
- „Fenster“ zur Auennatur für die Bevölkerung





## Besucherlenkungsmassnahmen

### 1. Wegführung und Landschaftsgestaltung

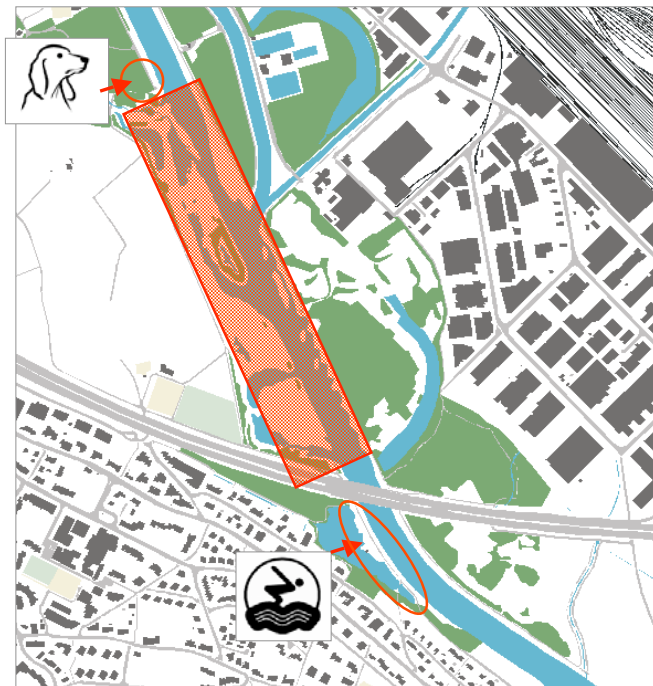


- + wirkungsvoll
- + effizient
- ausgrenzend
- endgültig



## Besucherlenkungsmassnahmen

### 2. Angebot an alternativen Möglichkeiten

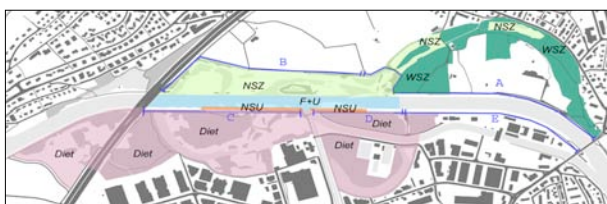


- + hohe Akzeptanz
- + effizient
- braucht Platz
- nicht immer möglich



## Besucherlenkungsmassnahmen

### 3. Regeln klar und nachvollziehbar



- + hohe Akzeptanz
- Braucht Engagement zu Beginn
- muss mit Zielsetzung übereinstimmen

VNr.	Verbote	Zone				
		NSZ	NSU	WSZ	Diet	F+U
01	Betreten ausser auf markierten Wegen.					
02	Betreten von Kiesbänken und Inseln.					
03	Laufenlassen von Hunden.					
04	Anmachen von Feuer, das Lagern, Zelten, Karpieren, sowie das Überlassen von Standplätzen dafür.					
05	Fahren und Reiten abseits von Strassen und Wegen.					
06	Baden und schwimmen.					
07	Befahren der Wasseroberflächen mit Schwimmkörpern aller Art sowie das Stationieren derselben.					
08	Anlegen u. Verankern von Schiffen u. Schwimmkörpern aller Art, ausgenommen im Rahmen der bewilligten Fischerei.					
09	Pflücken und Ausgraben oder Zerstören von wild wachsenden Pflanzen und Pilzen					
10	Ausgraben oder Zerstören von wild wachsenden Pflanzen und Pilzen					
11	Töten, Verletzen, Fangen oder Stören von wild lebenden Tieren, ausgenommen im Rahmen der bewilligten Jagd und Fischerei					
12	Ansiedeln von Tieren und Pflanzen					
13	Geländerveränderungen und Ablagen aller Art					
14	Bewässern und Entwässern sowie das Einleiten von Abwässern					

# Besucherlenkungsmaßnahmen

## 4. Regeln kommunizieren und begründen

# Besucherlenkungsmaßnahmen

## 5. Akzeptierte Regeln durchsetzen



- Rangerdienst**
- + hohe Akzeptanz
  - + flexibel
  - + Auch Information und Sensibilisierung
  - aufwändig
  - gute Regeln nötig

### Verwarnung Hundehalter

Sehr geehrte Dame  
Sehr geehrter Herr

Der Naturschutz-Ranger hat festgestellt, dass Ihr Hund im Bereich einer Naturschutzzone des Schutzgebietes Dietiker und Geroldswiler Auen (siehe Plan) frei herumgelaufen ist.

Naturschutzgebiet (Gemeinde/ Flurbezeichnung):

Motorfahrzeug-Kontrollschild Nr.:

Hunde Marken Nr.:

Datum:

Zeit:

Hunderasse und Farbe:

Baudirektion  
Kanton Zürich

### Verzeigerungsrapport

Personalien	Fahrzeug
Nachname	Kennzeichen
Vorname	Marke
Strasse	Farbe
Postleitzahl	Platz
Ort	Platz (Haus, Strasse, Park)

Tabell	Flurbezeichnung	Zone
Gemeinde		

Art der Übertretung (ankreuzen)

\_\_\_\_\_



STÄTTELE  
NATURSCHUTZ  
KANTON ZÜRICH